

Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.:

123/09

Der Bürgermeister
Fachbereich:

Büro SVV

Datum: 5. Nov. 2009

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss
 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss
 Bühnenausschuss
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

Hauptausschuss

Stadtverordnetenversammlung

26. November 2009

Betreff: 1. Änderung des Beschlusses Nr. 11/02/08 - Benennung der ehrenamtlichen Beauftragten der Stadtverordnetenversammlung gemäß Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder

Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Änderung des Beschlusses Nr. 11/02/08 - Benennung der ehrenamtlichen Beauftragten der Stadtverordnetenversammlung gemäß Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder - 1. Änderung.

2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder benennt zur

- ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten Frau Elke Grunwald (Vorschlag der SPD-Fraktion).

Finanzielle Auswirkungen:

- keine im Ergebnishaushalt im Finanzhaushalt
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt. Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.

Erträge: Aufwendungen: 5760 € Produktkonto: 11101.5421000 Haushaltsjahr: 2009

Einzahlungen: Auszahlungen:

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:
 Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:
Deckungsvorschlag:

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

Frau Kliche hat aus persönlichen Gründen das Ehrenamt der Seniorenbeauftragten niedergelegt.

Gemäß § 7 der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder benennt die Stadtverordnetenversammlung die/den ehrenamtliche/n Seniorenbeauftragte/n.

Die/der Seniorenbeauftragte soll die Interessen der von ihnen vertretenen Bevölkerungsgruppe wahrnehmen.

Sind für das Amt eines ehrenamtlichen Beauftragten mehrere Kandidaten benannt, so wird gemäß § 40 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg geheim gewählt.

Jede Fraktion erhielt die Möglichkeit einen neuen Kandidaten für dieses Ehrenamt vorzuschlagen.

Die Fraktion SPD hat für das Ehrenamt der/des Seniorenbeauftragten Frau Elke Grunwald vorgeschlagen.

Von den Fraktionen DIE LINKE., CDU, BuBb und FDP wurden keine Kandidaten benannt.